



Sammlung Theaterzettel

Der Feldherrnhügel

Roda Roda, Alexander

1911-05-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 14. Mai 1911

Zum letzten Male

Der Feldherrnhügel

Schnurre in drei Akten von Roda Roda und Carl Köhler

Regie: Emil Reiter

Personen:

- | | |
|---|---------------------|
| Der Kurfürst von Diczca | Ernst Rotmund |
| Herzog Karl Eberhard von Friesland | Rudolf Aicher |
| Rittmeister von Lühelburg, sein Flügeladjutant | Heinrich Götz |
| Der Korpskommandant | Paul Tietsch |
| Oberst von Leuckfeld | Karl Schreiner |
| Seine Frau | Julie Sanden |
| Seine Tochter Minna | Poldi Dorina |
| Der Major | Hans Godea |
| Seine Frau | Emma Schönfeld |
| Rittmeister Turel | Hermann Trembich |
| Seine Frau | Elise Delant |
| Seine Tochter Ada | Anna Starré |
| Rittmeister Mirkowitsch von Drinabran | Georg Maudanz |
| Rittmeister Freiherr von Jennewein | Georg Köhler |
| Oberleutnant Riedel von Treuschart, Regimentsadjutant | Hermann Kupfer |
| Oberleutnant Graf Rimanski, Proviantoffizier | Robert Günther |
| Oberleutnant Jäger | Karl Loberg |
| Leutnant Palitschek | Gustav Trauttschold |
| Der Fähnrich | Hubert Orth |
| Der Regimentsarzt | Wilhelm Kolmar |
| Wachtmeister Koruga | Karl Neumann-Hoditz |
| Man Kunittschek | Louis Reisenberger |
| Man Nepalek | Camillo Bolze |
| Man Lummatsch | Alois Bolze |
| Offiziersdiener Ornstein | Alfred Landorn |
| Erzkelz von Hechendorf, Feldmarschalleutnant im Ruhestand | Alexander Köfert |
| Der Bezirkshauptmann | Karl Fischer |
| Gräfin Kopsch-Grantignant | Toni Wittels |
| Komtesse Lili Kopsch-Grantignant | Marianne Rub |
| Frau von Landiesen | Ene Blankensfeld |
| Lorenz Mittermaier, Pferdehändler | Paul Tietsch |
| Mali, Stubenmädchen der Oberstin | Irene Weissenbacher |
| Ein Gerichtsvollzieher | Adolf Karlinger |
| Waglawit | Franz Bartenstein |
| Eine Gastwirtin | Anna Bolze |
| Ornsteins Vater | Gustav Trauttschold |
| Ein Man | Paul Bieda |

Kasseneröffnung 7¹/₂ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Nach dem 2. Akt grössere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Fritz Vogelstrom. Krank: Emil Hecht.

Eintrittspreise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—	Auf der Estrade	Mk. 3.—
2. und 3. Reihe	„ 3.50	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	„ 3.50
Empore 1. Reihe 1. Abteilung Nr. (53-80)	„ 3.50	2. Abteilung	„ 2.—
1. Reihe 2. Abteilung	„ 2.—	3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50
2. Reihe	„ 2.—	4. Abteilung	„ 1.—
3. Reihe	„ 1.—	5. Abteilung (hinterer Raum)	„ .50

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrollabschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater finden jeweils von Montag vormittags von 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei der Verkaufsstelle; August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Zeitungs-Kiosk gegen 10 Pfg. Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11-1 und nachmittags von 3-6 Uhr im Rosengarten, außerdem zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 3-6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

48. Vorstellung im Abonnement A